

Stammdaten

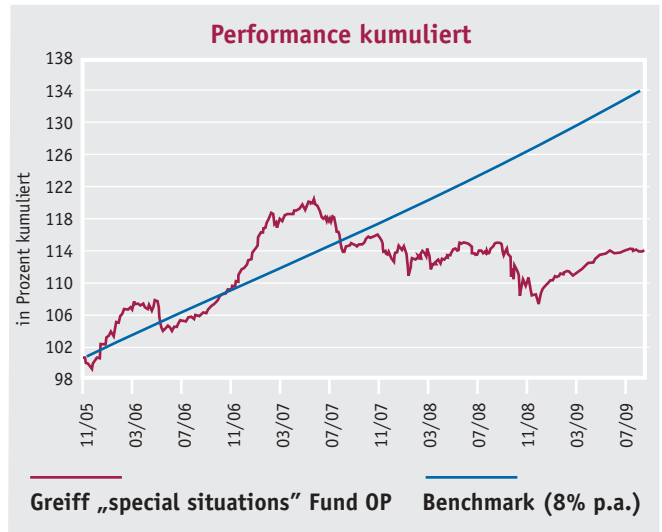
ISIN Code	LU0228348941
WKN	A0F699
Fondsdomizil	Luxemburg
Auflegung	7.11.2005
Geschäftsjahr	01.10. - 30.09.
Ertragsverwendung	ausschüttend
Fondsvolumen	59,8 Mio. EUR
Fondswährung	EUR
Ausgabeaufschlag	5%
Verwaltungsvergütung	1,75% p.a.
Total Expense Ratio	1,95% p.a.
Kurs per Ultimo	56,87 EUR
Fondskategorie	Absolute Return
Zielrendite	8% p.a.
KAG	Oppenheim Pramerica (Lux)
Anlageberater	Greiff Capital Mgmt. (Schweiz)

Investmentansatz

Die Anlagephilosophie des **Greiff „special situations“ Fund OP** basiert auf einer Kombination verschiedener Anlagesegmente (Ertrag, Merger Arbitrage, Übernahme und Übernahme-Erwartung). In diesem Rahmen investiert der Fonds vornehmlich in Unternehmen aus dem deutschsprachigen Raum mit attraktivem Übernahme-, Struktur- und/oder Squeeze Out-Potenzial. Die Titelselektion von Übernahmeaktien erfolgt mithilfe eines internen, selbst entwickelten Bewertungssystems. Ertrags-Investments und Unternehmen mit Übernahmephantasie runden das Anlagespektrum ab. Mit dieser Diversifikationsstrategie soll eine von der Entwicklung der Börsen unabhängige Rendite von mindestens 8% p.a. bei unterdurchschnittlichen Risiken erzielt werden. Eine Orientierung an einem Marktindex findet daher nicht statt.

Performance

Zeitraum	Greiff „special situations“ Fund OP	Benchmark
lfd. Jahr	4,39%	5,33%
3 Monate	0,57%	2,00%
6 Monate	2,52%	4,00%
12 Monate	-0,63%	8,00%
seit Aufl.	13,74%	34,20%
Volatilität p.a.	4,17%	
VaR 95%/10d	-1,24%	
Sharpe-Ratio	0,08	



Performance

	Sep. 08	Okt. 08	Nov. 08	Dez. 08	Jan. 09	Feb. 09	Mrz. 09	Apr. 09	Mai 09	Jun. 09	Jul. 09	Aug. 09
Fonds	-1,35%	-3,91%	-0,66%	1,11%	1,27%	0,53%	0,09%	1,08%	0,77%	0,41%	0,00%	0,16%
BM	0,67%	0,67%	0,67%	0,67%	0,67%	0,67%	0,67%	0,67%	0,67%	0,67%	0,67%	0,67%

Marktkommentar

Optimismus und Aufbruchstimmung beherrschen weiterhin das Bild an den internationalen Börsenplätzen. Der dadurch erneut gestiegene Risikoappetit der Marktakteure half nahezu allen renommierten Indizes (Dow Jones Euro STOXX 50: 5,19%) neue Jahreshochs zu erklimmen. Der **Greiff „special situations“ Fund OP** verbesserte sich im Betrachtungszeitraum um 0,16% und kann somit im laufenden Jahr einen Wertzuwachs von 4,39% vorweisen.

Mit Blick auf das zurückliegende 1. Halbjahr 2009 standen Fusionen und Übernahmen ganz im Zeichen der internationalen Finanz- und Kreditkrise. Ein globales M&A-Volumen von 1,14 Mrd. US-Dollar bedeutete einen Rückgang der Aktivitäten von 35% zum Vorjahreszeitraum und die schlechteste Halbjahresbilanz seit 2004. Lediglich

im Bereich der Small- und Micro-Caps bleibt das Übernahmekarussell in Schwung, was sich im Portfolio des **Greiff „special situations“ Fund OP** mit einer knapp 94%igen Investitionsquote widerspiegelt. Auch das Thema Distressed M&A (Liquiditätsengpässe, Insolvenzen und Restrukturierungen) dürfte auf Sicht der kommenden Monate weitere Investitionsmöglichkeiten bieten.

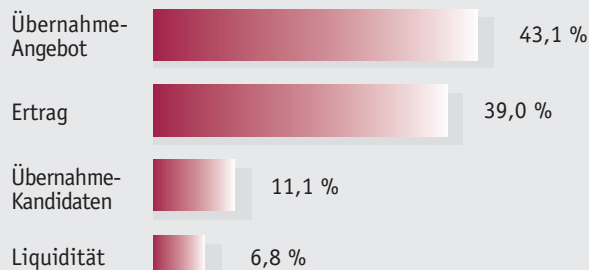
Mit der Modekette Charlotte Russe Holding (Advent International Corporation) sowie NYFIX (NYSE Euronext), die Systeme für den Wertpapierhandel anbieten, fanden zwei neue amerikanische Übernahmen Eingang ins Portfolio. In Australien wurden die Papiere des Kohleförderers Felix Resources erworben. Mit Yanzhou Coal Mining Corp. versucht erneut ein chinesischer Mitbewerber, sich durch eine

GREIFF „special situations“ Fund OP

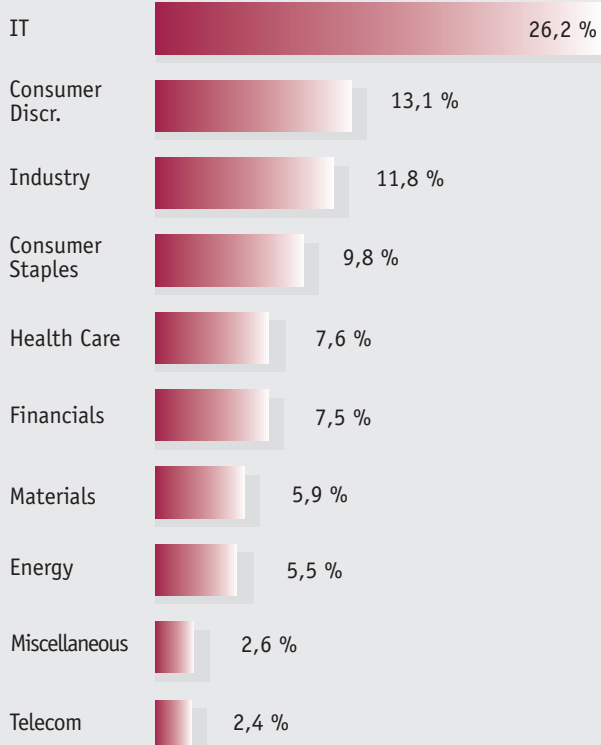
Stand: 31.08.09

australische Übernahme Zugriff auf weitere Rohstoffressourcen zu sichern. Fortschritte macht derweil die Übernahme von Sun Microsystems durch Oracle. Nach dem grünen Licht der amerikanischen Kartellbehörde fehlt nur noch die Zustimmung der Europäischen Kommission. Hier hatte die Kommission jedoch schon angedeutet, dass man die wettbewerbliche Post-Merger-Situation im Segment der Datenbank-Software insbesondere wegen der Sun-Tochter MySQL genauer prüfen möchte. Zweistellige annualisierte Renditen konnten bei Addax Petroleum Corp. realisiert werden. Der Übernehmer China Petrochemical Corp. (besser bekannt als Sinopec) sicherte sich mit der Addax-Übernahme den Zugriff auf Ölreserven im Irak und in Westafrika. Auch bei Medarex (Bristol-Myers Squibb) konnten Arbitragegewinne eingestrichen werden. Die Möglichkeiten einer Nachbesserung bzw. eines Bietergefechts bei der Schweizer Quadrant sowie bei Noven Pharmaceuticals haben sich hingegen nicht erfüllt. Für beide Positionen wurden demzufolge die Übernahmeofferten angenommen.

Baueinstruktur



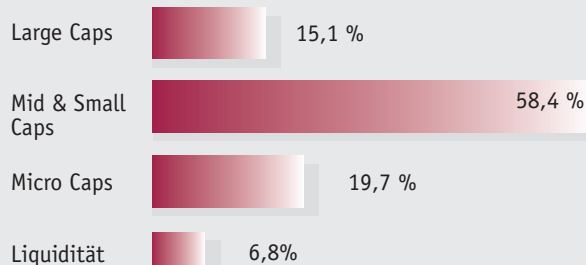
Branchenstruktur (lt. GICS)



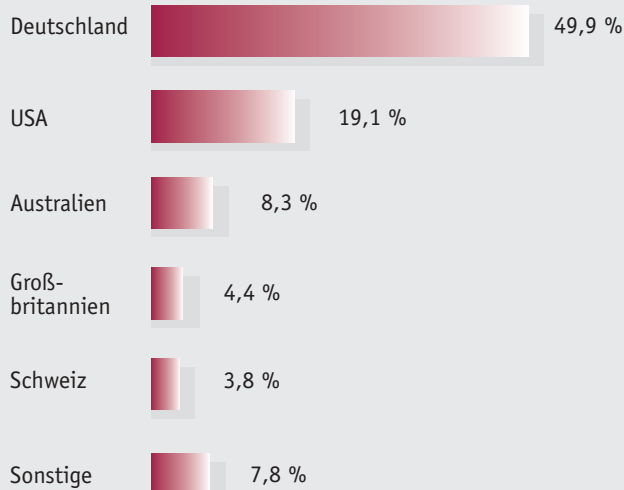
Größte Positionen

Land	Name
DE	AWD
US	AXSYS Technologies INC
DE	Beru
DE	Epcos
DE	EUWAX
US	Fibernet Telecom Group
AU	Lion Nathan
DE	MME Moviment
US	Sun Microsystems
US	Varian

Marktkapitalisierung



Länderstruktur



Disclaimer: Dieses Produktblatt wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Eine Garantie für die Richtigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Der Greiff „special situations“ Fund OP ist ein von Oppenheim Asset Management S.à.r.l. in Luxemburg aufgelegter und von Greiff Capital Management AG beratener Publikumsfonds mit Vertriebszulassung in Deutschland. Den gültigen Verkaufsprospekt sowie sämtliche Rechenschafts- und Halbjahresberichte erhalten Sie bei Oppenheim Fonds Trust GmbH, Unter Sachsenhausen 4, 50667 Köln und deren Geschäftsstellen. Historische Renditen sind keine Garantie für zukünftige Erträge. Der Wert der Anteile kann daneben umfangreichen Schwankungen unterworfen sein.